



Schwäbisch Gmünd, 23.02.2026
Gemeinderatsdrucksache Nr. 022/2026

Vorlage an

Verwaltungs-, Wirtschafts- und Finanzausschuss/Eigenbetriebsausschuss

zur Vorberatung

- öffentlich -

Gemeinderat

zur Beschlussfassung

- öffentlich -

Landesnachwuchsstützpunkt Skisprung Schwäbisch Gmünd–Degenfeld

Anlagen:

Anlage 1 – Antrag des SC Degenfeld e.V.

Anlage 2 – Antrag der SBW Leistungssport GmbH für den nächsten Olympiazzyklus

Beschlussantrag:

1. Die Mitfinanzierung der hauptamtlichen Trainerstelle beim Landesleistungsstützpunkt für Skisprung in Schwäbisch Gmünd-Degenfeld wird für den kommenden Olympiazzyklus (01.01.2027 bis 31.12.2030) fortgeführt.
2. Der Zuschuss erfolgt wie bislang an die SBW Leistungssport GmbH der Skiverbände Baden-Württemberg und beläuft sich künftig auf 22.500 Euro jährlich.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Der Landesnachwuchsstützpunkt Schwäbisch Gmünd-Degenfeld ist im Verbandsgebiet der Skiverbände Baden-Württembergs anerkannt und etabliert. Der Landesnachwuchsstützpunkt in Schwäbisch Gmünd - Degenfeld besitzt eine hervorragende Infrastruktur rund um die K 70 Mattenschanze. Hinzu kommt eine fachlich fundierte Nachwuchsentwicklung und -förderung. Die Einführung der hauptamtlichen Trainerstelle in Degenfeld im Jahr 2017 hat diesen Erfolg maßgeblich begründet.



Mit der Gemeinderatsdrucksache vom 25.09.2018 (Nr. 212/2022) wurde die Bezuschussung dieser Trainerstelle um 5.000 Euro auf 25.000 Euro jährlich erhöht und eine Verlängerung um weitere zwei Jahre durch den Gemeinderat beschlossen. Im Zuge der Haushaltskonsolidierung der Stadt Schwäbisch Gmünd wurde im Dezember 2025 beschlossen den Zuschuss um 10% zu reduzieren. Der Finanzierungsanteil der Stadt wird damit auf 22.500 Euro pro Jahr festgelegt.

Markus Rohde wurde erstmalig am 01.05.2017 für zwei Jahre bis zum 30.04.2019 als Stützpunkttrainer in Degenfeld eingesetzt und ist dort bis heute erfolgreich tätig.

Die Aufgaben und Tätigkeiten am Stützpunkt in Degenfeld sind:

- Planung und Durchführung von Athletik-, Kraft- und Sprungtraining (6 Termin pro Woche)
- Koordinierung und Durchführung von Training, Wettkämpfen und Lehrgängen
- Beratung und Betreuung der Athleten
- Beratung von Trainern
- Talentsichtung
- Einteilung der Trainer und Trainingszeiten
- Erstellen von Belegungsplänen für die Schanzen und Trainingsstätten
- Betreuung und Einweisung von auswärtigen Trainingsgruppen
- Fuhrparkpflege
- Unterstützung von Arbeitseinsätzen
- Aktive Mitarbeit in der Vereinsführung als Vorstand Sport
- Materialpflege und Wartung
- Ansprechpartner Sport (Eltern, Verbände, Trainer, Vereinsmitglieder)

Herr Rohde hat am Stützpunkt Degenfeld ein effizientes und erfolgreiches Fördersystem im Nachwuchssport und im Leistungssport aufgebaut. Die Nachwuchsarbeit wurde durch seinen Einsatz intensiviert und qualitativ deutlich verbessert. Während andere Skisportvereine in Baden-Württemberg massive Nachwuchsprobleme haben, trainieren in Degenfeld an der 15m-Schanze 20 Nachwuchssportler.

Neben den sportlichen Aspekten bemüht sich der SC Degenfeld mit Max Rohde um junge Nachwuchssportler. Mit verschiedenen Veranstaltungen wie Schnupperspringen, Beteiligung im Rahmen der Mädchen- und Jungenwochen, Teilnahme am Kinderferienprogramm oder der K4-Mini-Schanzen-Aktion mit DSV-Mobil beim jährlichen Gmünder Kinder-Sport-Spaß-Fest wird die Neugier bei Kindern und Jugendlichen für diesen Sport geweckt.

Max Rohde ist auch im Kindergarten und Kinderturnen in Degenfeld aktiv, um schon früh den Spaß am Sport und Skispringen zu fördern.

Max Rohde betreut verantwortlich den Schülerkader U16 der Skiverbände Baden-Württemberg. In diesem Kader sind Degenfelder Sportlerinnen und Sportler beteiligt. Aufgaben hierbei sind die Organisation, Durchführung und Betreuung von Lehrgangmaßnahmen und Wettkämpfen inklusiver der Quartiersuche und Buchungen sowie die Abstimmung des Materials für den Sommer und Winter.



Die SBW (Skiverbände Baden-Württemberg) Leistungssport GmbH und die Skiverbände sehen den Standort Schwäbisch Gmünd-Degenfeld als einen wichtigen Stützpunkt für den kommenden Olympiazzyklus an, um die geschaffenen Strukturen nachhaltig zu sichern.

Die Finanzierung für den kommenden Olympiazzyklus von vier Jahren bis Ende 2030 fortgeführt werden. Die XXVI. Olympischen Winterspiele sollen vom 1. bis zum 17. Februar 2030 in den französischen Alpen / Nizza stattfinden.

Die Gesamtkosten der Trainerstelle belaufen sich auf rund 60.000 Euro pro Jahr, der Anteil der Stadt wird hierbei auf 22.500 Euro pro Jahr bei einer Laufzeit von vier Jahren festgelegt.

Für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit im Bereich Skispringen am Standort Schwäbisch Gmünd-Degenfeld ist es dringend erforderlich die hauptamtliche Trainerstelle für die kommenden Jahre zu sichern.

Der Stadtverband Sport Schwäbisch Gmünd unterstützt die Fortsetzung der Förderung der Trainerstelle für den SC Degenfeld ausdrücklich.

Die Finanzierung des Zuschusses erfolgt in den jeweiligen Haushaltsjahren (2027 bis 2030) durch das Amt für Bildung und Sport aus dem Bereich „Sportförderung und -entwicklung/Zuschüsse an übrige Bereiche“, Kostenstellenkombination 4318000/403000/42100101) und wird entsprechend etatisiert.

Vorbehaltlich der Zustimmung durch den Gemeinderat der Stadt Schwäbisch Gmünd wird der Kooperationsvertrag mit der SBW Leistungssport GmbH für vier Jahre verlängert.